

# KOMPETENZ

DAS MAGAZIN FÜR DEN ORGANISIERTEN ERFOLG

1/Jän.-Feb. 2012

[www.gpa-djp.at](http://www.gpa-djp.at)



## Wie krank ist unser System?

Robert Misik über die Wirtschaftskrise ab Seite 4



© Foto: WBV-GPA / Marianne Greber

Die Menschen stehen im Mittelpunkt der neuen Publikation der WBV-GPA.

## Siebzehn/06-11

*Diese Zahlenkombination ist kein Geheimcode, es ist der Titel einer Publikation der Wohnbauvereinigung für Privatangestellte (WBV-GPA), die die Projekte des Unternehmens aus den Jahren 2006–2011 behandelt.*

Von Michael Gehbauer



**A**uch dieses Jahr hat die WBV-GPA wieder ein Buchprojekt realisiert. Ziel war dieses Mal, die Projekte der vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen, und sozusagen als Leistungsschau zu dokumentieren.

Es ist immer vornehmer, andere für sich sprechen zu lassen und so freut es besonders, wenn Wohnbaustadtrat Dr. Michael Ludwig in seinem Vorwort von einer „beeindruckenden Dokumentation der geförderten Wohnbautätigkeit der WBV-GPA“ spricht und die WBV-GPA als „wichtigen Partner der Stadt im geförderten Wohnbau“ würdigt.

### Interessante Perspektiven

Der Aufbau des Buches ist hochinteressant, weil er jedes Projekt aus drei Perspektiven beleuchtet. Entsprechend der Unternehmensphilosophie der WBV-GPA „Menschen. Maßstäbe. Meilensteine.“, kommen zuerst die Architekten zu Wort. In einem zweiten Teil beurteilen zwei der renommiertesten ArchitekturjournalistInnen des Landes, Franziska Leeb und Wojciech Czaja, die Projekte aus ihrer Expertensicht, und in einem dritten Teil kommen Menschen zu Wort, die für die Projekte eine maßgebliche Rolle gespielt haben.

## Tolle Architekten planen für die WBV-GPA

Es liest sich wie das „Who is Who“ der österreichischen Architekturszene, wenn man die Namen der Planer jener siebzehn Projekte hört, die für die WBV-GPA tätig waren: atelier 4 architects, ARTEC Architekten, Architekturbüro Brada-Klerings, BEHF Architects, ceska priesner partner architekten, Köb & Pollak Architektur, Langer Liszt Architekten, Architekt Ernst Linsberger, Mladen Jadric Architects, Neumann und Partner Architekten, Architekt Gerhard Moßburger, Architekt Friedrich Pluharz, querkraft architekten, Treberspurg und Partner, Atelier Albert Wimmer. Auch an dieser Stelle sei jeder/m Einzelnen herzlich für die Zusammenarbeit gedankt.

## Große Vielfalt an Projekten

Auffällig ist die Vielfalt der Projekte, die von Anna Blau, um nur eine von den vielen hervorragenden ArchitekturfotografInnen zu nennen, die für die tollen Fotos verantwortlich zeichnen, in Szene gesetzt wurden. Es werden Wohnbauprojekte in allen Größen präsentiert. Sie reichen von der Überbauung einer U-Bahnstation in der Novaragasse mit neun Wohnungen bis zum Wohnturm K 6 in der Kundratstraße mit 267 Wohnungen. Es werden auch Projekte abseits des Wohnungsneubaus, ein preisgekröntes Sanierungsprojekt – der Kauerhof, eine Schule, ein Obdachlosenheim sowie ein Studentenheim beschrieben.

Auffällig sind zwei Sonderwohnformen in der Donaustadt, eine Kleingartenwohnanlage und ein Frauengemeinschaftswohnprojekt, die gegensätzlicher nicht sein könnten. Gebaut wurde nicht nur in Wien, sondern auch in Niederösterreich, und da vor allem drei Projekte in Purkersdorf. Selbstverständlich wurde auch dem ökologischen

Bauen mit dem ersten Passivhaus auf Stelzen in Favoriten Rechnung getragen.

## Menschen im Mittelpunkt

Wie in allen Publikationen der WBV-GPA befinden sich auch diesmal wieder Menschen im Mittelpunkt der Darstellung und der Betrachtung. Sie wurden einmal mehr von Marianne Greber beeindruckend porträtiert. Es handelt sich dabei um Mieterinnen und Mieter in allen Lebenslagen, um die Vorständinnen des Vereins „Frauenwohnprojekt Rosa Donaustadt“, um MietervertreterInnen, um einen Polier, um einen Stadtamtsdirektor, um einen Pfarrer, um eine Künstlerin, um einen Haustechniker, um einen Kommandanten einer Polizeiinspektion, um einen Lehrer, einen Rauchfangkehrer u. v. a. m.

Es sind spannende Geschichten, die die Menschen, die in den Häusern der WBV-GPA leben, arbeiten oder an der Errichtung mitgewirkt haben, zu erzählen haben.

Herzlichen Dank an das Team der WBV-GPA. Herzlicher Dank ergeht auch an das Organisations- und Redaktionsteam um Stefan Loicht und Christian Swoboda, die für das Buchprojekt verantwortlich waren.

## Buchbestellungen via E-Mail

Wenn wir Ihr Interesse an der Publikation nun geweckt haben sollten, so können Sie die beschriebene Publikation „Siebzehn/06–11“ der WBV-GPA jederzeit bestellen:

E-Mail: [office@wbv-gpa](mailto:office@wbv-gpa)  
Postanschrift: Wohnbauvereinigung für Privatangestellte, Werdertorgasse 9, 1010 Wien  
Telefon: (01)533 34 14-36

Die Übermittlung erfolgt per Post. ■

## FREIE WOHNUNGEN

Bestehende Objekte:

- 8761 Pöls, Andreas-Rein-Gasse 10–18 Burgogasse 12–16, 2–5-Zimmer-Wohnungen
- 8605 Kapfenberg, 1-Zimmer-Wohnungen ca. 33 m<sup>2</sup>

Neubauprojekt:

- 1100 Wien, Pernerstorfergasse 83, Passivhaus, DG-Wohnungen verfügbar

Geschäftslokale/Büro:

- 1100 Wien, Kundratstr. 6, Büroflächen 200 m<sup>2</sup> und 460 m<sup>2</sup>
- 1220 Wien, Süßenbrunnerstraße 60, Geschäft ca. 167 m<sup>2</sup>
- 8605 Kapfenberg, Wienerstraße 56–58, Geschäft ca. 130 m<sup>2</sup>

## Wohnungsberatung

Wohnbauvereinigung für Privatangestellte WBV-GPA-Wohnungsservice – Gassenlokal

1010 Wien  
Werdertorgasse 9  
Tel.: (01) 533 34 14

Internet: [www.wbv-gpa.at](http://www.wbv-gpa.at)  
E-Mail: [wohnungsservice@wbv-gpa.at](mailto:wohnungsservice@wbv-gpa.at)